

Willi und Jürgen drehten mit dem Helikopter noch einige Runden über der Bucht.

Unten war Harro von Schein nicht faul: Er hatte inzwischen wieder einige seiner Roboter um sich versammelt und dirigierte sie per Fernbedienung so, dass sie durch den langen Benzinschlauch Bootsdiesel aus dem Tank seiner Yacht in die Felsspalte leiteten.

So sollte der Müll-Brand angefeuert werden.

Jürgen rief: „Schau nur, der nimmt ja viel mehr Sprit als wir bei unseren Vulkanausbrüchen!“

Willi schluckte: „Das gibt eine Katastrophe! Am besten wir fliegen zum Baumhaus und warnen die Anderen!“

Die beiden sausten um die Spitze der Insel herum und landeten nach kurzem Flug direkt neben dem Baumhaus am Kap der guten Freunde.

Ferdi und seine Freunde warteten schon auf ihre neuen Verbündeten. Auch die Hasen und Pelikane hatten sich hier versammelt.

Ferdi begrüßte Willi und Jürgen herzlich, als sie aus dem Hubschrauber stiegen: „Danke! Ohne euch hätte unser Plan nicht gelingen können!“

„Nun liegt unsere schöne Insel zwar gesunken auf dem Meeresgrund, aber wenigstens kann der Schurke sie nicht mehr als Touristenattraktion missbrauchen!“, ergänzte Tabsi seufzend.

Berti schrie plötzlich auf: „Schaut mal! Da drüben!“

Er deutete auf den Horizont. Alle starrten gebannt auf eine schwarze Rauchsäule, die aus dem Krater aufstieg.

„Oh nein, diesmal ist es ein richtig großer Ausbruch!“, sagte Lisa.

„Tja, der Boss ist scheinbar so sauer, dass er den Vulkan wieder angefeuert hat!“, sagte Jürgen.

Ferdi schaute besorgt zu der Rauchsäule hinüber.

Hasenmädchen Coco war den Tränen nah. „Was soll denn bloß aus unserer schönen Insel werden?“, schluchzte sie.

„Los, Willi“, sagte Ferdi kurz entschlossen, „du kannst doch den Helikopter steuern. Wir fliegen rüber zum Vulkan und sehen uns das Ganze mal von oben an!“



Willi war einverstanden und beide stiegen in den Hubschrauber.

„Passt auf euch auf!“, rief Jürgen ihnen hinterher.

Ferdi und Willi reckten beide die Daumen in die Höhe. Dann hoben sie ab, um zurück zum Pico de Fuxia zu fliegen.

Als sie wieder über dem Krater kreisten, zapfte von Schein noch immer Diesel von seiner Yacht ab.

Seine Roboter warfen immer mehr prall gefüllte Müllsäcke in die Felsspalte, in der bereits ein großes Feuer loderte. Der Helikopter schwebte direkt über dem Krater.

„Vorsicht!“, rief Ferdi plötzlich und entriss Willi den Steuerknüppel. Der Hubschrauber machte einen Satz zur Seite.

„Hee, warum machst du das ...“, begann Willi zu schimpfen, als urplötzlich eine riesige Stichflamme aus dem Krater hervorschoss.

Willi starrte entsetzt zum Vulkan herüber.

„Mann, Ferdi, du hast uns gerettet! Ohne dein Lenkmanöver wären wir glatt gegrillt worden!“, ächzte er.

Doch Ferdi deutete entsetzt aus dem Fenster: „Oh nein, sieh nur! Das Gestrüpp rund um den Krater beginnt zu brennen!“

**FORTSETZUNG FOLGT ...**